IMMOBILIEN

08.04.2014 11:29

Makler: Immobilienpreise erreichen heuer ihren Zenit

Bei Preisen von Immobilien im urbanen Raum soll heuer der Zenit erreicht wird, meinen Immobilienmakler.

© ProHolz Austria

Für den Preis einer stattlichen Wohnung in Judenburg gibt in der Wiener Innenstadt bestenfalls eine Abstellkammer.

Während Käufer in der steirischen Kleinstadt im 1. Quartal des heurigen Jahres 822 Euro pro Quadratmeter hinblättern mussten, sind es im 1. Wiener Gemeindebezirk 10.567 Euro, so die Datensammlung der Internetplattform ImmobilienScout24 und des Immobilienrings IR.

"Grundsätzlich gilt - im urbanen und innerstädtischen Bereich wird es teurer, allerdings denke ich, dass hier der Zenit 2014 erreicht ist," so IR-Präsident Andreas G. Gressenbauer.

Datenbasis waren Angebotsdaten von rund 170.000 Objekten, die in den vergangenen sechs Monaten auf diversen Immobilienportalen in Österreich angeboten wurden. Damit liegt erstmals eine marktübergreifende Auswertung der Angebotspreise vor.

Demnach kosten derzeit Häuser im nördlichen Niederösterreich am wenigsten, nämlich ab 896 EUR/m2. Für Mieter gibt es im mittleren Burgenland die besten Angebote, hier geht es ab 3,88 EUR/m2 los. Beim Wohnungskauf wäre man in der Steiermark derzeit am besten unterwegs, hier kostet der Quadratmeter ab 822 EUR/m2. Dagegen sind Immobilien in Wien und Tirol am teuersten. (apa/ots/pm)

Senden Drucken

Mehr zum Thema

- s Immo erhöht Gewinn auf 27 Millionen Euro
- conwert will raus aus Osteuropa
- Nationalbank startet Verkauf von Bankwohnungen
- CA Immo: Rekord bei Mieten, Konzernergebnis sinkt
- Heuschrecke schluckt Europas größten Parkhausbetreiber
- Porr will eigene Zentrale zurückkaufen - und wieder verkaufen
- Abspaltung der Buwog ist fix
- Der Immobilienboom läuft aus

Aus dem Archiv

- Immofinanz-Vorstand ist "sehr zufrieden"
- Immobilien-Makler verrechnen meist zu hohes Honorar
- Preiserhöhungen bei Immobilien kühlen deutlich ab
- Preise für seriöse Immobilienmakler
- Preisobergrenze bei Mieten erreicht, Angebot steigt

Die größten Zementhersteller der Welt

Die Megafusion von Holcim und Lafarge mischt die gesamte Zementbranche auf. Hier die wichtigsten Eckdaten zum Weltmarkt und zu den Konzernen, die ihn beherrschen.

Der Panama-Kanal: Die größte Baustelle der Welt

Im Schatten von Hochseedampfern brummen zur Zeit die Bagger - der Kanal, der zwei Ozeane miteinander verbindet, ist zu eng geworden: Das größte Bauprojekt der Gegenwart.

Mühlviertler Schnellstraße - Bau der S10 läuft auf Hochtouren

Ein Großprojekt in Oberösterreichs Straßenbau: Die neue S10. Ein Teil davon: Die Bogenbrücke über die Feldaist in Cruciani-Bauweise.

SOLID-Newsletter

Melden Sie sich kostenlos zu unserem SOLID-Newsletter an!

E-Mail Adresse:

Anmelden

Meistgelesene Artikel heute

- Porr schnappt sich zwei Alpine-Firmen im Grundbau-Bereich
- Fotostrecke: 70 Mio. für das Hamerling in Wien Josefstadt
- Bauer will ab 2014 wieder Gewinne einfahren
- Löhne der Konzernchefs - Erste Bank weit vor Verbund und Porr
- Giganten unter der Erde
- Bilfinger-Tochter in der Schweiz zwei Jahre für Aufträge gesperrt
- Flughafen Berlin braucht weitere 1,1